



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Strassen ASTRA



Fussverkehr Schweiz
Mobilité piétonne Suisse
Mobilità pedonale Svizzera

Anhörung zum Handbuch «Massnahmenplanung Fussverkehr»

Fragebogen

Wir laden Sie ein, zum vorliegenden Entwurf des Handbuchs «Massnahmenplanung Fussverkehr» Stellung zu nehmen. Bitte verwenden Sie dazu den vorliegenden Fragebogen und senden Sie diesen bis am 22. Oktober 2018 an Fussverkehr Schweiz:

pascal.regli@fussverkehr.ch oder Fussverkehr Schweiz, Klosbachstr. 48, 8032 Zürich.

Der Entwurf des Handbuchs «Massnahmenplanung Fussverkehr» steht Ihnen unter www.fussverkehr.ch/anhoeerung als PDF-Dokument zur Verfügung. An der gleichen Stelle finden Sie den Fragebogen als Word-Dokument. **Sie erleichtern uns die Auswertung, wenn Sie den Fragebogen elektronisch ausfüllen und uns per E-Mail zustellen.**

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Absender

Organisation Kanton Thurgau, Fachstelle Langsamverkehr
Kontaktperson und Velokonferenz Schweiz

Kathrin Hager

Strasse / Nr. Langfeldstrasse 53A

PLZ / Ort 8510 Frauenfeld

Telefon +41 58 345 79 50

E-Mail kathrin.hager@tg.ch

Ort und Datum Frauenfeld, 16.10.2018

Gesamtbeurteilung des Entwurfs

1. Sind Sie gesamthaft mit den Inhalten des Handbuchs einverstanden?			
<input type="checkbox"/> vollständig	<input checked="" type="checkbox"/> eher ja	<input type="checkbox"/> eher nein	<input type="checkbox"/> nein
Verbesserungsvorschläge / Ergänzungen / Bemerkungen: Zum Teil grosse Überschneidungen zum Handbuch Fusswegnetzplanung. Weitere Bemerkungen: siehe Bemerkungen zu einzelnen Kapiteln Fotos: - Titelbild nicht ideal, besser allgemeiner wählen und nicht spezifisch Kinder (Thema Fäg wird ja nicht behandelt, daher besser Bild ohne Fäg) - Seite 31: hier wären auch ländliche Beispiele noch gut			

2. Werden alle Aspekte behandelt, die aus Ihrer Sicht wichtig sind?	
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Verbesserungsvorschläge / Ergänzungen / Bemerkungen:	

3. Wie beurteilen Sie die Ausführlichkeit der Erläuterungen in den einzelnen Kapiteln?			
Kapitel 1	<input checked="" type="checkbox"/> angemessen	<input type="checkbox"/> zu ausführlich	<input type="checkbox"/> zu wenig ausführlich
Kapitel 2	<input checked="" type="checkbox"/> angemessen	<input type="checkbox"/> zu ausführlich	<input type="checkbox"/> zu wenig ausführlich
Kapitel 3	<input checked="" type="checkbox"/> angemessen	<input type="checkbox"/> zu ausführlich	<input type="checkbox"/> zu wenig ausführlich
Kapitel 4	<input checked="" type="checkbox"/> angemessen	<input type="checkbox"/> zu ausführlich	<input type="checkbox"/> zu wenig ausführlich
Kapitel 5	<input checked="" type="checkbox"/> angemessen	<input type="checkbox"/> zu ausführlich	<input type="checkbox"/> zu wenig ausführlich
Kapitel 6	<input checked="" type="checkbox"/> angemessen	<input type="checkbox"/> zu ausführlich	<input type="checkbox"/> zu wenig ausführlich
Kapitel 7	<input checked="" type="checkbox"/> angemessen	<input type="checkbox"/> zu ausführlich	<input type="checkbox"/> zu wenig ausführlich
Kapitel 9	<input checked="" type="checkbox"/> angemessen	<input type="checkbox"/> zu ausführlich	<input type="checkbox"/> zu wenig ausführlich
Kapitel 9	<input checked="" type="checkbox"/> angemessen	<input type="checkbox"/> zu ausführlich	<input type="checkbox"/> zu wenig ausführlich
Verbesserungsvorschläge / Ergänzungen / Bemerkungen: siehe Bemerkungen zu einzelnen Kapiteln			

Kapitel 1: Allgemeines

4. Sind Sie mit den Inhalten des Kapitels 1 einverstanden?			
Wie beurteilen Sie den praktischen Nutzen des Kapitels für Ihre Arbeit? (z.B. Informationsgehalt, Verständlichkeit, Nachvollziehbarkeit, Umsetzbarkeit)			
<input checked="" type="checkbox"/> voll einverstanden	<input type="checkbox"/> eher ja	<input type="checkbox"/> eher nein	<input type="checkbox"/> nicht einverstanden
Verbesserungsvorschläge / Ergänzungen / Bemerkungen: Seite 11, Kapitel 1.4.2: Hinweis zu Norm gut Seite 11, Kapitel 1.4.2, letzter Abschnitt, letzter Satz: ...und einer situationsgerechter Anwendung der bestehenden Normen. Anwendung durch Interpretation ersetzen.			

Kapitel 2: Schwachstellenanalyse

5. Sind Sie mit den Inhalten von Kapitel 2 einverstanden?

Wie beurteilen Sie den praktischen Nutzen des Kapitels für Ihre Arbeit?

(z.B. Informationsgehalt, Verständlichkeit, Nachvollziehbarkeit, Umsetzbarkeit)

voll einverstanden

eher ja

eher nein

nicht einverstanden

Verbesserungsvorschläge / Ergänzungen / Bemerkungen:

Seite 13, letzter Satz: ...umfassende Checkliste im Anhang. Ckeckliste durch Beispielsammlung ersetzen

Seite 16, Analyseplan: idealerweise Fusswegnetz auch abbilden, nicht nur Schwachstellen

Kapitel 3: Massnahmenplanung

6. Sind Sie mit den Inhalten von Kapitel 3 einverstanden?

Wie beurteilen Sie den praktischen Nutzen des Kapitels für Ihre Arbeit?

(z.B. Informationsgehalt, Verständlichkeit, Nachvollziehbarkeit, Umsetzbarkeit)

voll einverstanden

eher ja

eher nein

nicht einverstanden

Verbesserungsvorschläge / Ergänzungen / Bemerkungen:

Kapitel 4: Dimensionierung

7. Sind Sie mit den Inhalten von Kapitel 4 einverstanden?

Wie beurteilen Sie den praktischen Nutzen des Kapitels für Ihre Arbeit?

(z.B. Informationsgehalt, Verständlichkeit, Nachvollziehbarkeit, Umsetzbarkeit)

voll einverstanden

eher ja

eher nein

nicht einverstanden

Verbesserungsvorschläge / Ergänzungen / Bemerkungen:

Seite 29, Kapitel 4.1, unter besonders zu beachten: zu Punkt 1: dies betrifft v.a. städtische Gebiete. Hier sollte eine Differenzierung städtischer-ländlicher Raum erfolgen

Seite 30, 1. Abschnitt: im Ganzen unverständlich.

- ...Handbuch empfiehlt gerundete Masse... was heisst das? und wieso sind sie gerundet?

- ...Darstellung orientiert sich an den Empfehlungen der EFA ... was mach ich mit dieser Aussage?

Abschnitt Massstäblichkeit: Aussage stimmt nicht, weglassen.

Seite 32/33, Abb. 7: wer empfiehlt diese Breiten?, Wieso Abweichungen zur Norm? auch hier ist eine Differenzierung ländlicher Raum/städtischer Raum sowie nach Fussverkehrsaufkommen notwendig. Die Standardbreite (auf was bezieht sich der Standard?) ist generell hoch und bezieht sich wohl auf städtische Verhältnisse mit eher hohem Fussverkehrsaufkommen.

Seite 35, Kapitel 4.3, Abb. 12: Abbildung ersetzen durch Abb. VSS Erkennungsdistanz und Sichtweiten

Seite 36/37, Kapitel 4.4.1: die niedrigen Randabschlüsse 3cm vertikal sind aus Sicht Velo sehr gefährlich (oft schlecht sichtbar) und sollten daher nicht grossräumig angeordnet werden. Aus Sicht Velo sind die 4cm schrägen Randabschlüsse zu bevorzugen. Entsprechend soll die Tabelle Abb. 13 und der Text niedrige Randabschlüsse angepasst werden

Kapitel 5: Strecken

8. Sind Sie mit den Inhalten von Kapitel 5 einverstanden?

Wie beurteilen Sie den praktischen Nutzen des Kapitels für Ihre Arbeit?

(z.B. Informationsgehalt, Verständlichkeit, Nachvollziehbarkeit, Umsetzbarkeit)

voll einverstanden

eher ja

eher nein

nicht einverstanden

Verbesserungsvorschläge / Ergänzungen / Bemerkungen:

Seite 41, Kapitel 5.1, Absatz 2: Standardbreite 3.0m vgl. Bemerkung zu Dimensionierung

Seite 43, Kapitel 5.2, Absatz 1, Mindestbreite Trottoir 2.5m, vgl. Bemerkung zu Dimensionierung

Seite 44, Kapitel 5.2.2 Begriff Pocket-Plätze hier erläutern >> Randbemerkung, dafür Verweis weglassen

Seite 50/51, Kapitel 5.5: Trampelpfade, Bankette ergänzen als Massnahme im ländlichen Raum

Kapitel 8: Verknüpfungen

11. Sind Sie mit den Inhalten von Kapitel 8 einverstanden?

Wie beurteilen Sie den praktischen Nutzen des Kapitels für Ihre Arbeit?

(z.B. Informationsgehalt, Verständlichkeit, Nachvollziehbarkeit, Umsetzbarkeit)

voll einverstanden

eher ja

eher nein

nicht einverstanden

Verbesserungsvorschläge / Ergänzungen / Bemerkungen:

Seite 76, Querungen der Geleise, Punkt 1: Hinweis ergänzen, dass Unterführungen wenn möglich eine Trennung zwischen Velo- und Fussverkehr vorsehen sollen.

Seite 78, Kapitel 8.2.1: Hinweis, dass Fahrbahnhaltestellen aus Sicht Veloverkehr ungünstig sind. Abb. Auch zeigen mit Radstreifen

Seite 79, Kapitel 8.2.2: Hinweis, Busbuchten aus Sicht Velo zu bevorzugen. Abb. auch mit Velo-streifen zeigen

Seite 79, Abb. Busbucht mit Mittelinsel: Text ist noch anzupassen (ist analog Fahrbahnhaltestelle)

Kapitel 9: Gestaltung und Materialisierung

12. Sind Sie mit den Inhalten von Kapitel 9 einverstanden?

Wie beurteilen Sie den praktischen Nutzen des Kapitels für Ihre Arbeit?

(z.B. Informationsgehalt, Verständlichkeit, Nachvollziehbarkeit, Umsetzbarkeit)

voll einverstanden

eher ja

eher nein

nicht einverstanden

Verbesserungsvorschläge / Ergänzungen / Bemerkungen:

Anhang

13. Wie beurteilen Sie den Inhalt und den Nutzen des Anhangs?					
	Seite	sehr nützlich	nützlich	wenig nützlich	nicht nützlich
Literatur, Rechtsgrundlagen, Normen	93	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beispiele häufiger Schwachstellen	97	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Formular für die Erhebung von Schwachstellen	99	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umfeldzuschläge gemäss VSS	100	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbesserungsvorschläge / Ergänzungen / Bemerkungen:					

14. Sollten im Anhang weitere Materialien zur Verfügung gestellt werden?	
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Wenn ja, welche?	